

**Newsletter 1/2011 - Agnieszka Malczak, MdB, Abrüstungspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Ausgabe 1 - die Themen:

- \* Jahresabrüstungsbericht
- \* Ergebnisse einer Studie der TU Dresden zu posttraumatischen Belastungsstörungen
- \* Umfassende Entschädigung für Radarstrahlenopfer der Bundeswehr und der ehemaligen NVA
- \* Abgeordnetenfahrt: Junge Menschen in Berlin

**Liebe Freundinnen und Freunde,**

dies ist mein erster Newsletter aus dem Bundestag. Er wird ab jetzt ca. alle zwei Wochen erscheinen und alle Informationen und Neuigkeiten aus den politischen Themenbereichen Abrüstung, Friedens- und Sicherheitspolitik enthalten. Außerdem werden Neuigkeiten aus dem Wahlkreis und dem Landesverband Baden-Württemberg dabei sein.

Wenn Sie regelmäßig über meine Themen und meine Arbeit im Bundestag informiert werden möchten, können Sie den Newsletter hier bestellen: <http://www.malczak.de/sekm-r/newsletter-bestellen/>

Viele liebe Grüße

Ihre Agnieszka Malczak

**1. Jahresabrüstungsbericht**

Diese Woche stand der Jahresabrüstungsbericht auf der Tagesordnung des Bundestags. Dazu hat meine Fraktion zwei Anträge eingebracht. Außerdem gab es eine Debatte im Plenum.

Meine **Rede** dazu finden Sie hier: <http://www.malczak.de/hauptmenue/im-bundestag/reden-und-videos/jahresabruestungsbericht-2011/>

**Antrag: Aufnahme Indiens in die Nuclear Suppliers Group verhindern – Keine weitere Erosion des nuklearen Nichtverbreitungsregimes**

Die Nutzung der Atomkraft ist weltweit mit unverantwortlichen Risiken verbunden. Weder sind katastrophale Unfälle wie aktuell in Fukushima auszuschließen noch ist die Frage der Endlagerung des über hunderttausende von Jahren strahlenden Atommülls in irgendeinem Land adäquat gelöst. Mit der zunehmenden Ausbreitung der zivilen Nutzung steigt außerdem die Gefahr der atomaren Aufrüstung, da dadurch immer mehr Staaten die Fähigkeit zum Aufbau militärischer Nuklearprogramme erwerben. Deshalb darf auf keinen Fall Handel von Nukleartechnologie mit einem Staat betrieben werden, der nicht Mitglied des Atomwaffensperrvertrages ist und dessen Atomanlagen nicht unter dauerhafter Aussicht der Internationalen Atomenergie-Organisation stehen. Die NSG-Ausnahmeregelung für Indien

markiert einen bis dato einmaligen Bruch mit den Prinzipien der internationalen Nichtverbreitungspolitik und darf nicht durch eine Aufnahme Indiens in die NSG zementiert werden. Darum fordern wir Grüne die Bundesregierung in diesem Antrag unter anderem dazu auf, sich für eine Rücknahme der NSG-Ausnahmeregelung für Indien einzusetzen, eine Aufnahme Indiens in die NSG zu verhindern und keinen Nuklearhandel mit Indien zu betreiben.

Den **Antrag** finden Sie hier::

[http://www.malczak.de/fileadmin/dateien/Dokumente/Abruestung/Antrag\\_17\\_5374.pdf](http://www.malczak.de/fileadmin/dateien/Dokumente/Abruestung/Antrag_17_5374.pdf)

### **Antrag: Investitionen in Antipersonenminen und Streumunition gesetzlich verbieten und die steuerliche Förderung beenden**

Antipersonenminen und Streumunition sind grausame Waffen. Die weit überwiegende Zahl der Opfer sind Zivilistinnen und Zivilisten, darunter vor allem Kinder. In diesem Antrag fordern wir Grüne ein Investitionsverbot für Streumunition und Antipersonenminen und eine Unterbindung jeglicher steuerlicher Förderungen für Investitionen in diese Waffen.

Den **Antrag** finden Sie hier:

[http://www.malczak.de/fileadmin/dateien/Dokumente/Abruestung/Antrag\\_17\\_4697.pdf](http://www.malczak.de/fileadmin/dateien/Dokumente/Abruestung/Antrag_17_4697.pdf)

## **2. Ergebnisse einer Studie der TU Dresden zu posttraumatischen Belastungsstörungen**

### **Bessere Anlaufstellen für an PTBS erkrankte Soldaten erforderlich!**

Am 6. April wurden die ersten Ergebnisse der Studie der TU Dresden "Traumatische Ereignisse, PTBS und andere psychische Störungen bei Soldaten mit und ohne Auslandseinsatz" vorgestellt. Sie macht deutlich, dass sowohl die Sensibilität bei der Bundeswehr als auch das Angebot an Anlaufstellen noch nicht ausreicht. Hierzu habe ich eine **Pressemitteilung** veröffentlicht, die Sie hier finden:

<http://www.malczak.de/hauptmenue/presse/presse/datum/2011/04/06/bessere-anlaufstellen-fuer-an-ptbs-erkrankte-soldaten-erforderlich/>

Das **Medienecho** zu diesem Thema finden Sie hier:

<http://www.malczak.de/hauptmenue/presse/presseecho/>

## **3. Umfassende Entschädigung für Radarstrahlenopfer der Bundeswehr und der ehemaligen NVA**

Bis in die 1980er Jahre hinein haben Bundeswehr und die ehemalige NVA Geräte eingesetzt, die gefährliche Strahlenquellen enthielten. Soldaten, die an diesen Geräten eingesetzt wurden, wurden verstrahlt und sind teils noch Jahre später an schwer erkrankt. Diese Radarstrahlen-Katastrophe ist seit 2001 bekannt. Dennoch müssen die Betroffenen und ihre Hinterbliebenen auch heute noch um eine angemessene Entschädigung und Versorgung kämpfen - oft geht dieser Kampf gegen sie aus. Die Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen hat einen **Antrag** in den Bundestag

eingbracht:

<http://www.malczak.de/fileadmin/dateien/Dokumente/Bundeswehr/Fuersorge/1705373.pdf>

Wir fordern endlich zeitnahe Verbesserungen in der Entschädigungspraxis.

Hier können Sie meine **Rede** zur ersten Lesung nachlesen:

<http://www.malczak.de/hauptmenue/im-bundestag/reden-und-videos/umfassende-entschaedigung-fuer-radarstrahlenopfer-der-bundeswehr-und-der-ehemaligen-nva/>

#### **4. Abgeordnetenfahrt: Junge Menschen in Berlin**

Diese Woche hat mich eine Gruppe junger Menschen aus Ravensburg in Berlin besucht, auch Grüne Jugend Mitglieder waren dabei. Wir haben unter anderem an einem Informationsgespräch im Bundesverteidigungsministerium teilgenommen, das Museum „KZ und Speziallager Sachsenhausen“ besucht und den Bundestag besichtigt. Ich freue mich immer besonders über junge Gruppen, die mich in Berlin besuchen, mit denen ich diskutieren und mich über Themen, die jungen Leuten wichtig sind, austauschen kann.

#### **Kontakt:**

Agnieszka Malczak, MdB  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
agnes.malczak(at)bundestag.de

Tel.: +49-30-277-71570

[www.malczak.de](http://www.malczak.de)

[http://twitter.com/agnieszka\\_mdb](http://twitter.com/agnieszka_mdb)

<http://www.youtube.com/agnieszkamalczak>